

PRESSEINFORMATION

mags
Mönchengladbacher Abfall-,
Grün- und Straßenbetrieb AöR

Ansprechpartnerin
Susanne Jordans

Kontakt
Am Nordpark 400
41068 Mönchengladbach
Tel 02161 49 10 641
Fax 02161 49 10 99
Mail Susanne.Jordans@gem-mg.de

Mein Zeichen
sj

25. Juni 2021

Mülldetektive verstärken Observationen an Containerstandorten

Nach wie vor werden an vielen Containerstandorten große Mengen Abfälle illegal entsorgt. Die meisten Standorte müssen täglich von der GEM angefahren werden, um etwa Müll, der einfach neben die Container gestellt wurde, zeit- und kostenintensiv einzusammeln.

Bei den illegal entsorgten Abfällen geht es nicht nur um Müllsäcke und Sperrmüll. Auch Papier und Kartons haben nichts neben den Containern verloren. Denn: Nur Papier und Kartons, die in die Container gegeben werden, können von dem beauftragten Dienstleister mit einem Kranwagen eingesammelt und der ordentlichen Verwertung zugeführt werden. Der Trennungsgedanke ist also dahin, wenn Bürger Kartons neben Container stellen. Gleiches gilt für Altglas, das nach Farbe sortiert in die drei Glascontainer gegeben werden sollte, damit es recycelt werden kann.

Tipps bei hohem Altpapieraufkommen

Hauseigentümer können sich jederzeit kostenfrei eine Papiertonne in den Größen 120 oder 240 Liter bestellen. Entweder telefonisch unter 02161 49 10 10 oder per Mail an behaelter@gem-mg.de. Um Platz zu sparen, sollten Kartons immer zerkleinert werden. Dies gilt nicht nur für die eigene Tonne Zuhause, sondern auch für den Einwurf in die Altpapiercontainer im Stadtgebiet. Diese sind oftmals innerhalb weniger Stunden überfüllt, weil Kartons in voller Größe eingeworfen werden.

Die Mülldetektive haben ihre Observationen an den Containerstandorten noch einmal verstärkt. Auch an Fronleichnam waren die Mülldetektive im Einsatz, denn sie wissen, dass sich Müllsünder an Wochenend- und Feiertagen unbeobachtet glauben. Am Feiertag stellten sie gleich sechs Müllsünder fest.

So konnten allein in der letzten Mai- und der ersten Juni-Woche 18 Müllsünder erwischt werden. Damit liegt die Anzahl der festgestellten Verursacher in diesem Jahr noch einmal über den Zahlen des Vergleichszeitraums in den Vorjahren.

Foto: Ein Müllsünder stellt Kartons neben Papiercontainer. Fotonachweis: mags